

Keine andre Zeit

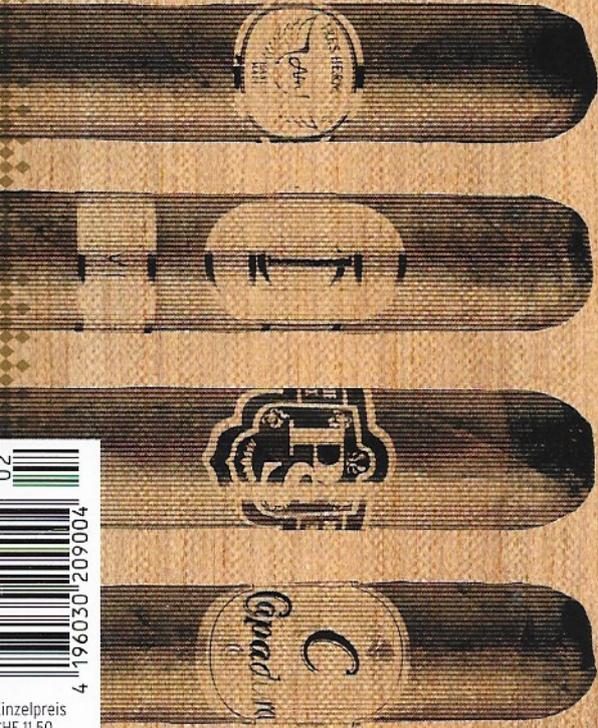


SKELTON

*Tonio Neugebauer
über dosiertes Risiko
und verrückte Ideen*

TASTING

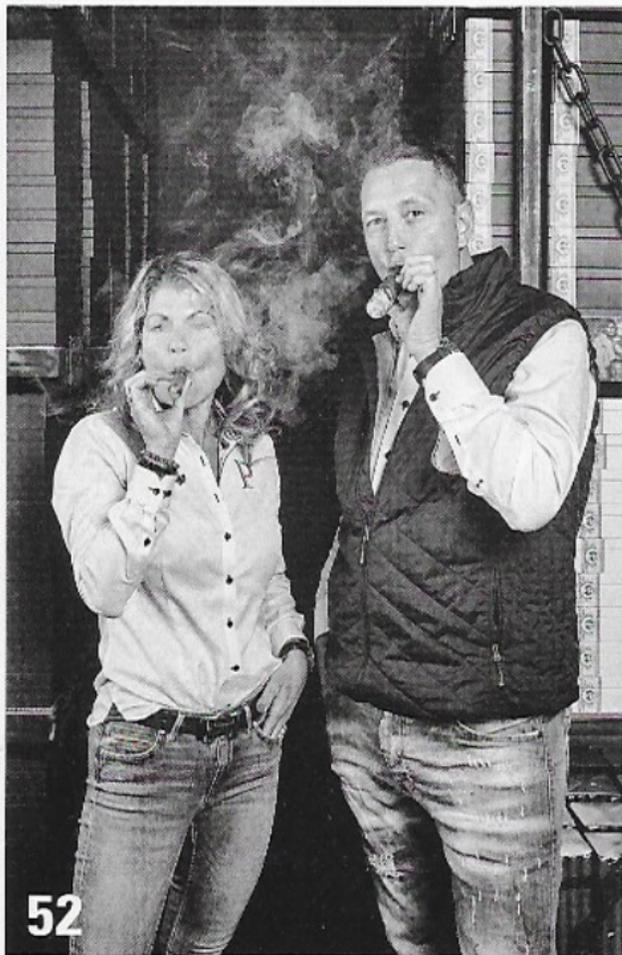
*In der Blindverkostung
gab es dieses Mal
einige Bestnoten*



inzelpreis
CHF 11.50
Euro 9,-

PRESIDENTE CIGARS

Vom Powerpaar hinter der
Schweizer Premium-Marke



52

*Mit ihrem Unternehmen
Presidente Cigars sind
Sandra und Marco Rudolf
in der Innerschweiz seit
Jahren erfolgreich – ohne
Hilfe des Tabakfachhan-
dels. Nun ist das Paar
bereit, auch den Rest des
Landes mit Longfillern
zu versorgen.*

(NOCH) UNTER DEM RADAR

Ausserhalb der Innerschweiz fast unbemerkt haben sich Sandra und Marco Rudolf mit ihrer Firma Presidente Cigars eine grosse Fangemeinschaft erarbeitet. Nun soll die Marke landesweit bekannt werden.

*Text: Tobias Hüberli
Fotos: Njazi Nivokazi*

Legt Marco Rudolf einmal los, vergisst er dabei manchmal, Luft zu holen. Der 54-Jährige hat aber auch einiges zu erzählen. Etwa wie er 1999 in der Dominikanischen Republik in Punta Cana seine eigene Firma gründete, eine Zigarrenproduktion aufbaute und erstmals eigene Longfiller rollen liess. «Ich wollte einfach eine Zigarre, die mir passt, für mich und meine Freunde, nicht, um sie zu verkaufen.»

Konkret waren das milde, tendenziell eher grossformatige Zigarren mit perfektem Zug. Anfangs produzierte er dort vor allem für Touristen und importierte für sich und seine Freunde einige 1000 Stück pro Jahr. Als erfolgreicher IT-Unternehmer verfügte er über das nötige Kleingeld, um sein Hobby zu finanzieren. Wobei ihm die Zigarren bei der Kundenpflege durchaus nützlich waren. «An der ehemaligen Computermesse Orbit in Basel verwandelten wir unseren Stand jeweils in eine Genusslounge, das kam extrem gut an», so Rudolf. «Alle stellten ihre Computer aus,

bei uns gabs Zigarren, Rum – und gute Gespräche.»

Fast ein Vierteljahrhundert später sitzen Marco Rudolf und seine Frau Sandra im Aging Room der Firma Presidente Cigars im luzernischen Eich. Über 200 000 Premiumzigarren, fein säuberlich sortiert, reifen hier unter perfekten Bedingungen. 2009 haben die beiden geheiratet und sind inzwischen stolze Eltern von zwei Kindern. «Die Familie ist unser Businessplan, sie kommt immer zuerst», so Sandra Rudolf. Die Zigarren blieben noch lange ein Hobby, wurden mit der Zeit aber immer wichtiger. 2013 verlegten die Rudolfs die Produktion in die Tabakstadt Santiago de los Caballeros. Dort ist der Zugang zu Qualitätstabak sowie ausgebildeten Rollerinnen und Rollern besser. Mit dem Umzug gelang ein markanter Qualitätssprung. Letztlich war es Sandra Rudolf, die ihren Mann davon überzeugte, das Ganze professionell aufzuziehen.

Seither ist sie nicht nur das Gesicht, sondern als Geschäftsführerin auch der







Vor 24 Jahren liess Marco Rudolf in der Dominikanischen Republik seine ersten eigenen Zigarren herstellen. Das Sortiment der daraus entstandenen Firma **Presidente Cigars** besteht derzeit aus drei Linien. Die erste, 1999 kreierte Blue Line heisst Presidente Cigars, ist mild und besteht aus dominikanischen Tabaken sowie einem Deckblatt aus den USA (Connecticut). Später kamen die – etwas kräftigeren – Zigarren der White Line Edition P sowie die Black Edition Line hinzu. Letztere ist kräftig und wird mit Tabaken aus Honduras, Nicaragua und Brasilien gefertigt. Die Longfiller werden in Santiago de los Caballeros gerollt und dort mindestens sechs, meistens aber zwölf Monate reifegelagert. Zurzeit ist eine weitere Zigarrenlinie in Planung. Sie wird in einer Manufaktur in Costa Rica hergestellt und soll noch dieses Jahr vorgestellt werden. Die über 40 Formate von Presidente Cigars sind nur in wenigen Fachhandlungen zu finden, können aber direkt bestellt und auf Voranmeldung am Firmensitz in Eich degustiert werden.

presidentecigars.ch

Kopf des Unternehmens. Ihr Ehemann wirkt eher im Hintergrund, etwa in der Entwicklung neuer Blends. Zudem ist er unerlässlich im Marketing- und Vertriebskonzept von Presidente Cigars. «Bis heute verkaufen wir unsere Zigarren quasi unter dem Radar. Wir sind nur in wenigen ausgewählten Tabakfachhandlungen erhältlich, vertreiben sonst alles direkt, die allermeisten der über 1000 Kundinnen und Kunden kenne ich persönlich», so die 37-Jährige. Auf diesem Weg verkaufte das Paar letztes Jahr über 100000 Zigarren.

Um sich bekannt zu machen (und im Gespräch zu bleiben), haben die Rudolfs seit 2013 hauptsächlich in der Innerschweiz einige 100 Events organisiert. Ihre Zigarrenbuffets, an denen sie schon mal über 100 Kisten aufbauen, sind in der Region so bekannt wie beliebt. Sei das nun für ein Firmenfest, ein Golfturnier, einen Verbandsabend, eine private Geburtstagsparty oder einfach für einen gemütlichen Smokeevent. Insbesondere Firmen haben mittlerweile realisiert, dass ihre Kundinnen und Kunden gerne

noch etwas länger an einem Anlass bleiben, wenn sie ein professionell betreutes Zigarrenbuffet anbieten.

«Wenn wir gebucht werden, übernehmen wir den kompletten Service, beraten die Anwesenden mit zahlreichen Tipps und Tricks sowie viel Hintergrundwissen», so Marco Rudolf. Ein Rundum-sorglos-Paket nennt er das. Wichtig sei ihm an solchen Abenden immer, dass die Leute Zigarren à discrétion geniessen, sich so durch das ganze Sortiment degustieren können. Im Sommer bepackt das Paar in der Regel dreimal pro Woche das Firmenauto mit seinen Longfillern und rückt aus, voller Elan und meist bis spätabends, denn die Zigarrenraucherinnen und Zigarrenraucher sind bekanntlich jene Gäste, die gerne bis zum Schluss sitzen bleiben.

Ein nicht unwichtiges Geschäft – Sandra Rudolf beziffert es mit zirka 20 Prozent – stellen für Presidente Cigars die Private Labels dar. Bereits ab 20 Zigarren kann man sich bei den Rudolfs Longfiller mit personalisierter





Banderole und Kiste bestellen. Neben zahlreichen Privatpersonen und Firmen zählen sie in diesem Segment auch verschiedene Zigarrenlounges, etwa das Daniele in Luzern, das Aura in Zürich oder das The Chedi in Andermatt zu ihrer Kundschaft. Für Rolls Royce und Bentley stellen sie zudem die offizielle Clubzigarre her.

Seit fünf Jahren hat das Unternehmen so richtig Fahrt aufgenommen. «Die Kinder sind jetzt grösser, was uns mehr Spielraum erlaubt», so Sandra Rudolf. Das eingangs erwähnte Zigarrenlager wurde Ende 2021 in Betrieb genommen. In ihrem Mehrfamilienhaus hats neben Büroräumlichkeiten für die drei Teilzeitmitarbeitenden auch Platz für eine gemütliche Lounge inklusive Walk-in-Humidor. Dort berät Sandra Rudolf – auf Voranmeldung – regelmässig Kundinnen und Kunden. Nebst Zigarren können unter anderem auch zwölf unterschiedliche Rums sowie Humidore und verschiedene Accessoires degustiert respektive begutachtet und gekauft werden.

Auch das Sortiment ist in den letzten Jahren stetig gewachsen. Zu den ersten zwei Linien Blue Line Presidente Cigars und White Line Edition P gesellte sich vor vier Jahren die Black Edition Line. Zurzeit entsteht in einer Manufaktur in Costa Rica zudem eine weitere Linie, sie soll noch dieses Jahr auf den Markt kommen. «Sie gibt uns Spielraum zum Experimentieren, mit Tabaken aus anderen Herkunftsländern, aber auch für limitierte Serien, etwa für die geplante Zigarre zum 25-Jahre-Jubiläum der Marke», so Marco Rudolf.

Sicher ist: Sandra und Marco Rudolf sind mittlerweile bereit (und entschlossen), Presidente Cigars auch ausserhalb der Innerschweiz bekannt zu machen. Beeindruckend ist dabei, mit welcher Leidenschaft die beiden vorgehen. «Zigarren sind ein Mittel zur Entschleunigung. Mit unseren Longfillern wollen wir unseren Kundinnen und Kunden schöne Momente bescheren, auch daraus ziehen wir unsere Motivation, mit dem Credo: unsere Leidenschaft – dein Genuss», so Sandra Rudolf.